

# bibliothekniederurnen



## Jahresbericht 2018

Letztes Jahr berichtete ich hier bereits über den Rückgang in der Buchbranche. Im Sommer 2018 wurde vom Börsenverein des deutschen Buchhandels eine Studie zum Leseverhalten durchgeführt. Es zeigte sich, dass vor allem die 40 bis 49-jährigen Lesern abwandern. Viele gaben an, dass man vom Alltag gestresst sei und überfordert von der Mail-, SMS-, Twitter- und Facebook-Flut. „Die digitale Dauerbeschäftigung lässt keine Zeit zum Lesen.“ Zugleich seien sie traurig darüber und vermissen das Lesen. (aus NZZ am Sonntag)  
So erstaunt es nicht, dass die Buchhandlungen versuchen das Einkaufserlebnis mit Genusserlebnisse und Verwöhnelemente aufzuwerten. (Bookz&Booze, buchundwein, etc...) Müssen wir jetzt aus unserer Bibliothek eine Bar machen?

Interessant wäre auch die Frage, welche Bücher gekauft oder verschenkt und welche gelesen werden.

Erinnern wir uns hier kurz an eine Geschichte mit George Orwell der als junger Mann im „Booklovers Corner“, eine Buchhandlung mit Leihbibliothek arbeitete. Nach kurzer Zeit bemerkte er, dass nicht die gleichen Bücher gekauft wurden als ausgeliehen. In einem Zeitungsartikel folgerte er: „In der Bibliothek sieht man den wirklichen Geschmack der Leser, nicht den vorgetäuschten“.

Und so bleibt unsere grösste Herausforderung die richtige Auswahl zu treffen und unser Angebot optimal zu gestalten.

### Unsere Aktivitäten:

Lernort Bibliothek	Die Klassenausleihen, Klassenführungen, Buchvorstellungen und „Bücher-castings“ oder auch die individuell zusammengestellten Medienkisten für Schulklassen werden immer sehr gerne genutzt. Fast alle Schul- und Kindergartenklassen kommen regelmässig (1 bis 4 mal monatlich) in die Bibliothek und lernen die Bibliothek kennen als Ort zum Lernen, Lesen, Wohlfühlen, ...
Buchstart	Die Buchstartveranstaltungen „ <b>Buechermuus, chumm us diim Huus!</b> “ mit Ursula finden monatlich statt. Die Verse, Reime und Lieder sind ein riesiges Vergnügen für die Kleinsten und die Eltern entdecken wie sich ihre Kinder mit diesen Spielchen wunderbar ablenken lassen, sich beruhigen oder sich einfach daran erfreuen.
Sofagespräche	An der Mitgliederversammlung am 12 März war Lea Jakobovic Schindler zu Gast auf unserem roten Sofa. Sie erzählte von ihrem letzten Buch «Töpfe und Köche im Glarnerland» und verwöhnte uns mit frischem, selbstgebackenem Brot und verschiedenen Dips. Im Herbst war Walter Hauser mit seinem neuen Buch «Hoffen auf Aufklärung – Ungelöste Morde in der Schweiz zwischen Verfolgung und Verjährung» unser Gast.
Geschichten	An drei Nachmittagen erzählten wir unseren kleinen Zuhörern spannende Geschichten. Angefangen wurde am 28. März mit Frühlings- und Ostergeschichten. Am 19. September bei wunderschönem Wetter und mit ca. 60 Kinder verlegten wir die Herbstgeschichten nach draussen auf der Wiese. Und am 28. November platzte die Bibliothek aus allen Nähten mit über 90 Kinder bei unseren Advents- und Weihnachtsgeschichten.
Literatur aus 1. Hand	Unter dem Motto „Literatur aus erster Hand“ besuchte am 24. Mai der Zürcher Autor Sunil Mann unsere Bibliothek. Er las an 3 Lesungen aus seinem preisgekrönten Buch „Immer dieser Gabriel“ für Schülerinnen und Schüler der 2., 3. und 4. Primarklassen.
Buchvorstellungen	Am Bücherapéro im Mai und an der Büchermatinée im November präsentierten wir unsere Frühlings- resp. Herbstneuheiten. Die Bücherlisten dazu finden sie auf unserer Homepage.
Vorlesetag	Am ersten Schweizer Vorlesetag am 23. Mai konnten wir zusammen mit vielen Lesefans zeigen wie vielfältig, bereichernd und wichtig das Vorlesen ist. Im Foyer der Migros lasen zwischen 8:00 und 19:00 insgesamt 44 Erwachsenen und 15 Jugendlichen.

Lesesommer	In der Sommerferienzeit waren keine Bücher vor neugierigen Augen sicher. Wer an der Leseaktion mitmachte, konnte sich als Gewinn ein feines Glacé holen beim Beck Studer.
Musikschule	Am 3. Oktober zeigten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Niederurnen ihr Können im Foyer. Für die Bibliothek umrahmte Ursula diese musikalischen Vorführungen mit lustigen Geschichten.
Kinderrechtstag	In Zusammenarbeit mit Pro Juventute Glarus stellten wir am Kinderrechtstag 22. November diverse Medien zu Thema Kinderrechte zur Verfügung.
Advent	Im Advent strahlte die Bibliothek dank Marianne wiederum in einem wunderbaren vorweihnachtlichen Glanz.
Adventsfenster	Am 5. Dezember öffneten wir unser Adventsfenster unter Mitwirkung des Flötenensemble „Ivy Consort“.
Chlausmarkt	Und am Chlausmarkt erzählten wir Chlaus- und Weihnachtsgeschichten in unserem weihnachtlichen „Gschichtäwägä“. Vielen Dank der Familie Wiederkehr-Jenny.

### Ausleihe- und Medienstatistik

Sehr erfreut sind wir über 17,7% mehr Ausleihen als im vorherigen Jahr. Es wurden in 2018 21'257 Medien ausgeliehen und wir konnten 73 Neueintritte registrieren.

	Anzahl Ausleihen 2017	Anzahl Ausleihen 2018
Belletristik	9188	10823
Bilderbuch	2488	2625
Comics	665	904
CD	128	122
DVD-V	432	526
Hörbücher	1733	2093
CD-ROM	3	0
Sachbuch	2901	3696
Sprechkassette	65	16
Zeitschriften	456	452
	18'059	<b>21257</b>

Bei den Digitale Medien erzielten wir eine Zunahme von 47%. Es wurden 2819 e-books ausgeliehen (2017: 1912) und wir registrierten 50 verschiedene Nutzer.

Der WebOpac wurde 10864 mal konsultiert. Mediensuche 5'916 / Detail- und Abstractabfragen 2630 / Verlängerungen 1067 / Reservationen 59 / Kontakt und Öffnungszeitenabfrage 1192.

Um die Qualität und Aktualität des Medienangebots zu gewährleisten, wurden 905 neue Medien angeschafft und 670 veraltete, abgenutzte Medien aussortiert. Während des jährlichen Frühjahrsputzes im Februar wurde das gesamte Medienangebot kontrolliert.

## Rechnung

### Erfolgsrechnung

<b>Aufwand</b>		<b>Ertrag</b>	
Medien	17'315.87	Mitgliederbeitrag/Spend.	6'315.00
Personalaufwand	48'521.55	Gemeinde GL Nord	60'000.00
Einrichtung	361.90	weitere Beiträge	750.00
Betriebs- Verwaltungsaufwand	10'200.40	Betriebserträge	11'211.20
		Kapitalertrag	9.10
<b>Total Aufwand</b>	<b>76'399.72</b>	<b>Total Ertrag</b>	<b>78381.65</b>
Gewinn	1'981.93		
	<b><u>72'232.10</u></b>		<b><u>72'232.10</u></b>

### Bilanz

<b>Aktiven</b>		<b>Passiven</b>	
Umlaufvermögen	35'824.25	Transitorische Pass.	3'639.50
		Eigenkapital	30'202.82
		Gewinn	1'981.93
<b>Total Aktiven</b>	<b><u>35'824.25</u></b>	<b>Total Passiven</b>	<b><u>35'824.25</u></b>

### Aus- und Weiterbildung

Um unser Wissen zu vertiefen, neue Ideen und Anregungen zu sammeln, besuchten wir diverse Literaturveranstaltungen (Zürich liest, Buch Basel), Buchvorstellungen für Bibliothekarinnen bei der Buchhandlung Baeschlin und Wortreich in Glarus und der Buchhandlung Lüthy, Balmer & Stocker in Zürich. Weitere besuchte Kurse: Buchstart, Neue Leserezepte, Workshop Leseförderung, Comics als Leseförderung, RDA mit Winmedio, Katalogisieren RDA, Schweizer Kinderliteratur.

### Dank

Es war wieder ein tolles und intensives Jahr. Ich bedanke mich ganz herzlich bei all denen, die zum Erfolg dieses Bibliotheksjahres beigetragen haben. Vielen Dank für alle freundschaftlichen Begegnungen. Für die finanzielle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen danke ich der Gemeinde Glarus Nord, der Stiftung „lebendiges Niederurnen“, sowie allen Spendern und Gönnern.

Herzlichen Dank auch an alle Lehrerinnen und Lehrer der Schule Niederurnen, alle Mitglieder, Leserinnen und Leser, denn Ihre Unterstützung ist unsere Motivation.

Vielen Dank den Sponsoren für das treue Sponsoring unserer beliebtesten Zeitschriften.

Mein ganz besonderer, herzlicher Dank gilt meinem Team. Mit viel Enthusiasmus und Engagement haben sie dafür gesorgt, dass der Betrieb und alle Veranstaltungen immer perfekt ablaufen. Vielen Dank fürs Mitdenken und Mitgestalten. Und ganz herzlichen Dank für eure Freundschaft.

### Adresse

Bibliothek Niederurnen  
Linth-Escher Areal 1a  
8867 Niederurnen  
[www.bibliothekniederurnen.ch](http://www.bibliothekniederurnen.ch)

### Öffnungszeiten

Montag 16.00 – 18.00  
Mittwoch 17.00 – 19.00  
Donnerstag 15.15 – 17.15  
Samstag 09.00 – 11.00

### Mitarbeiterinnen

Rahel Antoniazzi - Ursula Briggen – Karin Cuipers - Marianne Feldmann - Erika Spörry

Niederurnen, 10.03.2019

Karin Cuipers-Scheibenstock